

# Verhaltenskodex Sicherung von Sozialstandards in der Lieferkette



Dieser Verhaltenskodex zur Sicherung von Sozialstandards in der Lieferkette stellt die Wertebasis dar, die einen verbindlichen Handlungsrahmen für tegut... und sein Lieferanten bildet. tegut... achtet bei sich selbst und bei seinen Geschäftsbeziehungen auf die Umsetzung sozialer Mindeststandards. Auf Grundlage des amofri BSCI Code of Conduct hat tegut... den vorliegenden Verhaltenskodex entwickelt, um soziale Mindeststandards bei seinen Geschäftspartnern in den unterschiedlichen Ländern zu regeln. Diese Mindeststandards sind die Grundlage für die Geschäftsbeziehungen von tegut... mit seinen Lieferanten.

## Verbot von Korruption und Bestechung

Wir tolerieren keine Form der Korruption, Bestechung und Erpressung. Wir trennen grundsätzlich private von geschäftlichen Interessen und vermeiden so Interessenskonflikte oder Nachteile für uns und unsere Vertragspartner. Geschäftliche Beziehungen und Kontakte dürfen daher weder zum eigenen noch zum fremden Vorteil genutzt werden.

## Fairness im Wettbewerb

Wir wählen unsere Vertragspartner einzig auf Basis von Qualität, Preis sowie Eignung der Leistung aus. Absprachen oder Informationsaustausch zu Preisen, Lieferbeziehungen und deren Konditionen unter Wettbewerbsgesichtspunkten sind unzulässig.

## Verantwortung für Verbraucherinteressen, Produkte und Dienstleistungen

tegut... und seine Vertragspartner halten für die in ihren Geschäftseinheiten angebotenen Produkte und Dienstleistungen die geltenden gesetzlichen Bestimmungen, sowie Konventionen der ILO und UN ein. Bei widersprüchlichen Regelungen gelten diejenigen die den Arbeitnehmern und der Umwelt den umfangreichsten Schutz bieten. Zusätzlich verpflichten wir uns dazu geltende verbraucherschützende Vorschriften sowie angemessene Vertriebs-, Marketing- und Informationspraktiken gegenüber dem Verbraucher einzuhalten.

## Verbot von Kinderarbeit

Wir lehnen ausbeuterische Kinderarbeit entschieden ab. Dabei halten wir uns an die von der ILO gesetzten Standards zu Kinderarbeiten und die jeweils national geltenden Gesetze.

Verstöße gegen dieses Verbot sind durch dokumentierte Strategien und Verfahren zu beseitigen; die schulische Ausbildung der Kinder soll angemessen unterstützt werden. Jugendliche, die mindestens 15 Jahre und noch nicht 18 Jahre alt sind, dürfen nur außerhalb der Schulzeit beschäftigt werden. Die tägliche Arbeitszeit darf nicht 8 Stunden und die täglich insgesamt in der Schule, bei der Arbeit und mit dem Transport verbrachte Zeit nicht 10 Stunden überschreiten. Nachtarbeit für Jugendliche ist unzulässig.

# Verhaltenskodex Sicherung von Sozialstandards in der Lieferkette



## Verbot der Zwangsarbeit

Wir verbieten Zwangsarbeit. Niemand darf unter Androhung einer Strafe zur Arbeit gezwungen werden oder gegen seinen Willen beschäftigt werden.

## Fairer Umgang

Wir verurteilen jegliche Form körperlicher Misshandlung und deren Androhung, sexuelle und andere psychische sowie physische Belästigung. Wir behandeln unsere Mitarbeiter respektvoll und fair.

## Diskriminierungsverbot

Wir tolerieren keine Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf aus Gründen wie Geschlecht, Hautfarbe, Religion, ethnischer Herkunft, Alter, Nationalität, Familienstand, sexueller Orientierung, Behinderung, sozialer Herkunft oder politischer Anschauung.

## Arbeitszeiten und Vergütung

Wir halten uns an die jeweils national geltenden gesetzlichen bzw. branchenüblichen geltenden Höchstarbeitszeiten. Die Gesamtvergütung soll die Lebenshaltungskosten decken und entspricht mindestens den jeweiligen nationalen Mindestlöhnen. Die Bezahlung erfolgt regelmäßig und mindestens monatlich. Abzüge für Sachleistungen sind nur in geringem Umfang und nur in angemessenem Verhältnis zum Wert der Sachleistung zulässig.

Die regelmäßige Höchstarbeitszeit richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Es ist sicherzustellen, dass die Arbeitnehmer nicht mehr als 48 reguläre Stunden pro Woche arbeiten müssen. Von der ILO festgelegten Ausnahmen sind möglich. Der Einsatz von Überstunden soll eine Ausnahme bleiben, freiwillig sein und gesondert vergütet oder in Freizeit ausgeglichen werden.

## Organisations- und Tarifverhandlungen

Wir respektieren das Recht der Arbeitnehmer auf Bildung von unabhängigen und freien Arbeitnehmerorganisationen und Führung freier Verhandlungen über Tarife und Rechte von Arbeitnehmern. Die Beschäftigten dürfen wegen der Wahrnehmung dieser Rechte nicht eingeschränkt oder diskriminiert werden.

## Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Wir sorgen für ein sicheres und hygienisches Arbeitsumfeld und halten die jeweils geltenden Gesetze und Standards zum Arbeits- und Gesundheitsschutz ein. Insbesondere Jugendliche sollen keinen gefährlichen, unsicheren oder ungesunden Umständen ausgesetzt werden, die ihre Entwicklung gefährden. Beschäftigte sollen regelmäßig über Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz geschult werden.

# Verhaltenskodex Sicherung von Sozialstandards in der Lieferkette



## Umweltschutz

Wir setzen uns für den Schutz von Ressourcen über die gesamte Lieferkette ein und arbeiten stetig daran, den Anteil nachhaltig gewonnener Rohstoffe in unseren Produkten zu erhöhen und negative ökologische und soziale Auswirkungen bei der Herstellung zu minimieren.

Die Geschäftstätigkeit wird auf erhebliche Umweltauswirkungen überprüft und wirksame Richtlinien und Verfahren zu deren Minimierung festlegt. Maßnahmen sind umzusetzen und zu dokumentieren, die angemessen die nachteiligen Auswirkungen auf die Gemeinschaft, natürliche Ressourcen und die Umwelt insgesamt reduzieren.

## Betriebliche Umsetzung

Es werden Managementsysteme betrieben, mit denen die vorgeschriebenen sozialen Standards sowohl in den eigenen Werken als auch in denjenigen der Zulieferer eingeführt werden können und die Einhaltung wird überwacht. Arbeitnehmer werden über diese geforderten Standards informiert und haben zu diesen Zugang. Ein betriebliches Meldewesen für Verstöße wird eingerichtet und Arbeitnehmer, die Meldungen machen, dürfen deswegen nicht diszipliniert oder benachteiligt werden. Die Umsetzung der Sozialstandards kann jederzeit entweder durch tegut... oder durch einen von tegut... beauftragten Prüfer kontrolliert werden.

Fulda, 19.01.2021

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Gutberlet', is written in a cursive style.

Thomas Gutberlet  
Geschäftsführer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Robert Schweininger', is written in a cursive style.

ppa. Robert Schweininger  
Leiter Einkauf  
Mitglied der Geschäftsleitung